# Dialogcoach

Englisch: Dialogue Coach

REGIE

Spezialist für Akzent, Sprechweise und emotionale Authentizität — arbeitet mit Schauspielern an Dialogen vor und während der Dreharbeiten. Essentiell bei Rollen mit ungewohntem Dialekt oder fremdsprachigen Szenen.

Der Dialogcoach sitzt nicht auf dem Set herum — er arbeitet präventiv. Bevor die Kamera läuft, werden Akzente geschärft, Rhythmen gefunden, emotionale Linien in der Rede etabliert. Es geht nicht um "richtig" oder "falsch", sondern um Konsistenz und Glaubwürdigkeit . Ein Schauspieler, der eine Rolle mit Berlin-Accent spielt, muss den nicht nur einzelne Wörter färben können, sondern die innere Logik des Dialekts verstehen — wo er entspannt, wo er anspannt, wie die Melodie funktioniert. Die praktische Arbeit beginnt oft Wochen vor Drehstart. Der Coach analysiert das Drehbuch, identifiziert Szenen mit hohem dialektalen oder sprachlichen Anspruch und entwickelt mit dem Schauspieler ein System. Das kann bedeuten: tägliche Übungen zur Zungenposition für einen südafrikanischen Accent, intensive Sitzungen für fremdsprachige Dialoge (etwa wenn ein deutscher Schauspieler Englisch sprechen muss, aber der Charakter britisch klingen soll), oder die Arbeit an emotionalen Übergängen in einer Rede — wo bricht die Stimme? Wo wird sie hart? Das ist keine Gesangslektion, sondern Text-Architektur . Am Set selbst agiert der Coach zwischen Regie und Schauspieler. Er sitzt beim Durchlauf dabei, gibt kurze Hinweise zwischen Takes, etwa zur Atemführung oder zur Betonung. Manchmal ist er auch Ohrenzeuge für die Regie — wenn der Regisseur unsicher ist, ob ein Accent noch authentisch klingt oder schon karikiert wirkt. Die beste Arbeit des Coaches ist unsichtbar. Wenn eine Rolle mit fremdem Dialekt völlig natürlich wirkt und niemand bei der Vorführung denkt "Aha, das ist ein Schauspieler mit Accent", hat der Coach sein Handwerk verstanden. Besonders kritisch wird die Arbeit bei Ensembles mit gemischten sprachlichen Hintergründen — etwa in internationalen Produktionen oder Historienfilmen mit Epoche-spezifischen Sprechweisen. Der Coach schafft dann eine gemeinsame Referenz, sodass nicht jeder Schauspieler einen anderen Accent interpretiert. Er ist auch Moderator zwischen künstlerischem Anspruch (Regie) und praktischer Machbarkeit (was kann dieser Schauspieler in der verfügbaren Zeit wirklich lernen?). Ein guter Dialogcoach wird nicht ersetzt durch Apps oder KI-Filter — die emotionale Authentizität einer Stimme, die Verbindung zwischen Körper und Sprache, die bleibt Handwerk.